

Sitzung Nr. 9 Ö	am Dienstag, 29. Juli 2014	
Die Sitzung ist öffentlich.		
Sitzungsort:	Ratssaal, Rathaus	
Anwesend waren:		
Vorsitzender:	Bürgermeister Dr. Alexander Eger	
Gemeinderäte:	Albert Erwin-Peter	Knopf Norbert
	Back Udo	Köck Siegfried
	Dittmann Rouven	Krenzke Marina
	Geider Adolf	Rehorst Tobias
	Grün Klaus	Ronellenfitsch Andrea
	Haffner Gerhard	Runde Anneliese
	Heger Rudi	Schell Achim
	Heger Roman	Speckert Ferdinand
	Heim Andrea	Thome Manuel
	Herling Michael	Vetter Theo
	Klemenz Birgit	Weis Torsten
Protokollführer:	Markus Zimmermann	
Gäste:	Harry Zorn, Werner Kleiber, Peter Dietz, Elke Ott, Ulrika Lawinger, Sebastian Thome, Angelika Laux, Simone Heger	
Sitzungsbeginn:	19:15 Uhr	
Sitzungsende:	21:15 Uhr	
Die Sitzung wird vom Vorsitzenden mit der Feststellung eröffnet, dass die Damen und Herren Gemeinderäte mit Schreiben vom 17.07.2014 ordnungsgemäß geladen wurden. Von den 22 geladenen Mitgliedern des Gemeinderates sind 22 erschienen. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.		
Es fehlt entschuldigt:	keine	
Es fehlen unentschuldigt:	keine	

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	1
Bestellung von Urkundspersonen			

Ausführungen und Beschluss:

Turnusgemäß werden Herr Gemeinderat Erwin-Peter Albert und Herr Gemeinderat Udo Back als Urkundspersonen vorgeschlagen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	2
Wünsche und Anfragen aus der Bevölkerung			

Ausführungen und Beschluss:

Es liegen keine Wünsche und Anfragen vor.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	3
Verpflichtung der am 25. Mai 2014 gewählten Gemeinderäte			

Ausführungen und Beschluss:

Gemäß § 32 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sind die Gemeinderäte nach jeder Wahl durch den Bürgermeister zu verpflichten. Dies gilt auch für die wiedergewählten Gemeinderäte, da die Verpflichtung nur für die Dauer einer Amtszeit gilt.

Der Gemeinderat spricht gemeinsam die folgende Verpflichtungsformel, die von Bürgermeister Dr. Eger von jedem Gemeinderat per Handschlag abgenommen wird.

Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	4
Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters			

Ausführungen und Beschluss:

Nach § 48 Absatz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) können für den Bürgermeister ehrenamtliche Stellvertreter bestellt werden. Sie vertreten den Bürgermeister, wenn dieser verhindert ist.

Die Bestellung hat gemäß § 48 Absatz 1 GemO nach jeder Wahl des Gemeinderats aus der Mitte des Gemeinderats neu zu erfolgen.

In § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde ist bestimmt, dass ehrenamtliche Stellvertreter zu bestellen sind. Die Zahl der Stellvertreter ist nicht festgelegt. Ebenso ist in der Hauptsatzung nicht geregelt, in welcher Reihenfolge die BGM-Stellvertreter benannt werden. Bisher richtete sich die Reihenfolge der ehrenamtlichen BGM-Stellvertreter nach der Fraktionsstärke.

Nach einem Vorgespräch mit Vertretern aller Parteien u. Wählervereinigungen des neuen Gemeinderats sollen künftig vier Personen als Bürgermeister-Stellvertreter benannt werden.

Die Gemeinderäte werden gebeten, Vorschläge zu unterbreiten.

Die BGM-Stellvertreter werden in der Reihenfolge der Stellvertretung je in einem besonderen Wahlgang gewählt (Mehrheitswahl gemäß § 37 Abs. 7 GemO).

Bürgermeister Dr. Eger bittet um Vorschläge aus den Reihen des Gemeinderats für die Wahl zur/m 1. Bürgermeister Stellvertreter/in.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt Gemeinderätin Anneliese Runde vor.

Gemeinderat Michael Herling schlägt Gemeinderat Rudi Heger vor.

Die Abstimmung wird in geheimer Wahl vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderätin Anneliese Runde	15 Stimmen
Gemeinderat Rudi Heger	6 Stimmen
Enthaltungen	2 Stimmen

Damit ist Gemeinderätin Anneliese Runde zur 1. Bürgermeister-Stellvertreterin gewählt.

Wahlgang zur/m 2. Bürgermeister-Stellvertreter/in

Gemeinderat Michael Herling schlägt Gemeinderat Rudi Heger vor.

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt Gemeinderat Achim Schell vor.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderat Rudi Heger	12 Stimmen
Gemeinderat Achim Schell	9 Stimmen
Enthaltungen	2 Stimmen

Damit ist Gemeinderat Rudi Heger zum 2. Bürgermeister-Stellvertreter gewählt.

Wahlgang zur/m 3. Bürgermeister-Stellvertreter/in

Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt Gemeinderätin Birgit Klemenz vor.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderätin Birgit Klemenz	17 Stimmen
Enthaltungen	2 Stimmen
Dagegen	4 Stimmen

Damit ist Gemeinderätin Birgit Klemenz zur 3. Bürgermeister-Stellvertreterin gewählt.

Wahlgang zur/m 4. Bürgermeister-Stellvertreter/in

Gemeinderat Manuel Thome schlägt Gemeinderat Rouven Dittmann vor.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderat Rouven Dittmann	16 Stimmen
Enthaltungen	4 Stimmen
Dagegen	3 Stimmen

Damit ist Gemeinderat Rouven Dittman zum 4. Bürgermeister-Stellvertreter gewählt.

Gemeinderätin Anneliese Runde dankt dem Gremium im Namen aller vier gewählten Bürgermeister-Stellvertreter für das ihnen ausgesprochene Vertrauen. Sie und ihre Kollegen werden ihrer Verpflichtung nachkommen und gerecht werden, stets zum Wohle der Gemeinde St. Leon-Rot zu handeln.

Bürgermeister Dr. Eger gratuliert den 4 Gewählten im Namen der gesamten Verwaltung und freut sich auf die gute und konstruktive Zusammenarbeit in der Zukunft.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014

Nr. 9 Ö

Tagesordnungspunkt:

5

Änderung der Hauptsatzung/

Anzahl der Ausschusmitglieder

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger geht auf die Vorlage ein und fragt in das Gremium, ob sich seit der Vorbesprechung Änderungswünsche in Bezug auf die Größe der beschließenden Ausschüsse ergeben haben.

Da dies nicht der Fall ist, muss die Hauptsatzung in Bezug auf diesen Punkt nicht geändert werden.

Gemeinderat Theo Vetter fragt, ob es möglich sei, für jedes ordentliche Mitglied mehrere Stellvertreter in die Ausschüsse zu entsenden.

Herr Zimmermann sagt, dass dies möglich sei, jedoch eine Änderung der Hauptsatzung in diesem Punkt zur Folge hätte. Die Gemeindeordnung sehe diese Möglichkeit vor.

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt vor, dass die Fraktionen für die ordentlichen Mitglieder alle anderen

Gemeinderäte der Fraktion als Stellvertreter benennen können.

Frau Ott erklärt, dass laut § 4 der aktuellen Hauptsatzung für jedes Mitglied der Ausschüsse ein Stellvertreter bestellt wird, welcher dieses im Verhinderungsfall vertritt. Die Hauptsatzung kann in diesem Punkt geändert werden. Es sei nicht zwingend erforderlich die Stellvertreterregelung in der Hauptsatzung zu bestimmen.

Gemeinderat Klaus Grün hält diese Regelung für zielführend.

Gemeinderat Achim Schell schließt sich der Argumentation von **Gemeinderat Gerhard Haffner** an und bittet die Verwaltung darum zu signalisieren, dass hier kein Formfehler begangen werde.

Bürgermeister Dr. Eger sieht die kommunalrechtlichen Vorschriften als eingehalten an und gibt **Gemeinderat Achim Schell** zu verstehen, dass die von der Verwaltung vorgetragene Regelungsmöglichkeit rechtens sei.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

§ 4 Absatz 4 der Hauptsatzung wird gestrichen.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	6
Besetzung des Ausschusses Umwelt und Technik (beschließender Ausschuss)			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage und geht darauf ein, dass die beschließenden Ausschüsse möglichst durch Einigung besetzt werden sollen.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt für die Fraktion der Freien Wähler folgende Ausschussmitglieder vor:

Ordentliche Mitglieder

Gemeinderat Theo Vetter

Stellvertretende Mitglieder

Gemeinderat Adolf Geider

Gemeinderat Tobias Rehorst

Gemeinderat Siegfried Köck

Gemeinderat Rudi Heger schlägt für die FDP folgende Personen vor:

Gemeinderat Michael Herling

Gemeinderat Klaus Grün

Gemeinderat Torsten Weis

Gemeinderat Rudi Heger

Gemeinderätin Andrea Heim

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt für die Union-Alternative für St. Leon-Rot folgende Personen vor:

Gemeinderat Gerhard Haffner

Gemeinderat Achim Schell

Gemeinderätin Andrea Ronellenfisch

Gemeinderat Roman Heger

Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt für die CDU folgende Personen vor:

Gemeinderat Udo Back

Gemeinderätin Birgit Klemenz

Gemeinderat Ferdinand Speckert

Gemeinderat Manuel Thome schlägt für die Junge Liste folgende Personen vor:

Gemeinderat Erwin-Peter Albert

Gemeinderat Manuel Thome

Gemeinderat Rouven Dittmann

Gemeinderat Norbert Knopf schlägt vor für die Grünen folgende Personen vor:

Gemeinderätin Marina Krenzke

Gemeinderat Norbert Knopf.

Im Wege der Einigung beschließt der Gemeinderat folgende Besetzung des Ausschusses für Umwelt und Technik:

Ordentliche Mitglieder

Gemeinderat Theo Vetter

Gemeinderat Michael Herling

Gemeinderat Gerhard Haffner

Gemeinderat Udo Back

Gemeinderat Erwin-Peter Albert

Gemeinderätin Marina Krenzke

Stellvertretende Mitglied

Gemeinderat Adolf Geider

Gemeinderat Tobias Rehorst

Gemeinderat Siegfried Köck

Gemeinderat Klaus Grün

Gemeinderat Torsten Weis

Gemeinderat Rudi Heger

Gemeinderätin Andrea Heim

Gemeinderat Achim Schell

Gemeinderätin Andrea Ronellenfisch

Gemeinderat Roman Heger

Gemeinderätin Birgit Klemenz

Gemeinderat Ferdinand Speckert

Gemeinderat Manuel Thome

Gemeinderat Rouven Dittmann

Gemeinderat Norbert Knopf

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	7
Besetzung des Ausschusses Finanzen und Betriebe (beschließender Ausschuss)			

Ausführungen und Beschluss:

Gemeinderätin Anneliese Runde schlägt für die Freien Wähler folgende Personen vor:
 Ordentliche Mitglieder
 Gemeinderat Siegfried Köck

Stellvertretende Mitglieder
 Gemeinderat Tobias Rehorst
 Gemeinderat Theo Vetter
 Gemeinderätin Anneliese Runde

Gemeinderat Rudi Heger schlägt für die FDP folgende Personen vor:
 Gemeinderätin Andrea Heim

Gemeinderat Rudi Heger
 Gemeinderat Michael Herling
 Gemeinderat Klaus Grün
 Gemeinderat Torsten Weis

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt für die Union-Alternative für St. Leon-Rot folgende Personen vor:
 Gemeinderat Roman Heger

Gemeinderat Achim Schell
 Gemeinderätin Andrea Ronellenfitch
 Gemeinderat Gerhard Haffner

Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt für die CDU folgende Personen vor:
 Gemeinderat Udo Back

Gemeinderätin Birgit Klemenz
 Gemeinderat Ferdinand Speckert

Gemeinderat Rouven Dittmann schlägt für die Junge Liste folgende Personen vor:
 Gemeinderat Manuel Thome

Gemeinderat Erwin-Peter Albert
 Gemeinderat Rouven Dittmann

Gemeinderätin Marina Krenzke schlägt für die Grünen folgende Personen vor:
 Gemeinderat Norbert Knopf

Gemeinderätin Marina Krenzke

Im Wege der Einigung beschließt der Gemeinderat folgende Besetzung des Ausschusses für Finanzen und Betriebe:**Ordentliche Mitglieder**

Gemeinderat Siegfried Köck

Gemeinderätin Andrea Heim

Gemeinderat Roman Heger

Gemeinderat Udo Back

Gemeinderat Manuel Thome

Gemeinderat Norbert Knopf

Stellvertretende Mitglieder

Gemeinderat Tobias Rehorst
 Gemeinderat Theo Vetter
 Gemeinderätin Anneliese Runde
 Gemeinderat Rudi Heger
 Gemeinderat Michael Herling
 Gemeinderat Klaus Grün
 Gemeinderat Torsten Weis
 Gemeinderat Achim Schell
 Gemeinderätin Andrea Ronellenfitch
 Gemeinderat Gerhard Haffner
 Gemeinderätin Birgit Klemenz
 Gemeinderat Ferdinand Speckert
 Gemeinderat Erwin-Peter Albert
 Gemeinderat Rouven Dittmann
 Gemeinderätin Marina Krenzke

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	8
Besetzung des Umlegungsausschusses (beschließender Ausschuss)			

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt für die Freien Wähler folgende Personen vor:
 Ordentliche Mitglieder
 Gemeinderat Adolf Geider

Stellvertretende Mitglieder
 Gemeinderat Tobias Rehorst
 Gemeinderat Theo Vetter
 Gemeinderat Siegfried Köck

Gemeinderat Michael Herling schlägt für die FDP folgende Personen vor:
 Gemeinderat Rudi Heger

Gemeinderat Michael Herling
 Gemeinderätin Andrea Heim
 Gemeinderat Klaus Grün
 Gemeinderat Torsten Weis

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt für die Union-Alternative für St. Leon-Rot folgende Personen vor:
 Gemeinderat Gerhard Haffner

Gemeinderätin Andrea Ronellenfitch

Gemeinderat Roman Heger
Gemeinderat Achim Schell
Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt für die CDU folgende Personen vor:
Gemeinderat Ferdinand Speckert
Gemeinderätin Birgit Klemenz
Gemeinderat Udo Back
Gemeinderat Manuel Thome schlägt für die Junge Liste folgende Personen vor:
Gemeinderat Erwin-Peter Albert
Gemeinderat Manuel Thome
Gemeinderat Rouven Dittmann
Gemeinderätin Marina Krenzke schlägt für die Grünen folgende Personen vor:
Gemeinderat Norbert Knopf
Gemeinderätin Marina Krenzke

Im Wege der Einigung beschließt der Gemeinderat folgende Besetzung des (Ausschusses für Finanzen und Betriebe) Umlegungsausschusses:

Ordentliche Mitglieder

Gemeinderat Adolf Geider

Gemeinderat Rudi Heger

Gemeinderat Gerhard Haffner

Gemeinderat Ferdinand Speckert

Gemeinderat Erwin-Peter Albert

Gemeinderat Norbert Knopf

Stellvertretende Mitglieder

Gemeinderat Tobias Rehorst
Gemeinderat Theo Vetter
Gemeinderat Siegfried Köck
Gemeinderat Michael Herling
Gemeinderätin Andrea Heim
Gemeinderat Klaus Grün
Gemeinderat Torsten Weis
Gemeinderätin Andrea Ronellenfisch
Gemeinderat Roman Heger
Gemeinderat Achim Schell
Gemeinderätin Birgit Klemenz
Gemeinderat Udo Back
Gemeinderat Manuel Thome
Gemeinderat Rouven Dittmann
Gemeinderätin Marina Krenzke

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	9
Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung des Wassergewinnungszweckverbandes „Hardtwald“			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt für die Freien Wähler folgende Person vor:

Gemeinderat Theo Vetter

Gemeinderat Michael Herling schlägt für die FDP folgende Person vor:

Gemeinderat Rudi Heger

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt für die Union-Alternative für St. Leon-Rot folgende Person vor:

Gemeinderat Achim Schell

Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt folgende Person vor:

Gemeinderat Erwin-Peter Albert

Somit wurden 4 Wahlvorschläge für 3 zu vergebende Sitze eingereicht.

Bürgermeister Dr. Eger fragt das Gremium, ob es bei diesen Benennungen bleibt. Dann wäre der Weg der Einigung nicht gegeben.

Eine Einigung kommt nicht zu Stande.

Frau Ott erläutert das weitere Vorgehen. Da mehrere Wahlvorschläge vorliegen, findet Verhältniswahl statt. Jeder Gemeinderat hat eine Stimme, die er für einen Wahlvorschlag abgeben kann. Die Verteilung der Sitze erfolgt nach dem Höchstzahlverfahren von Sainte-Lague/Schepers.

Die Abstimmung wird in geheimer Wahl vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Wahlvorschlag Achim Schell	6 Stimmen
Wahlvorschlag Erwin-Peter Albert	6 Stimmen
Wahlvorschlag Theo Vetter	5 Stimmen
Wahlvorschlag Rudi Heger	5 Stimmen

Damit stehen die **Gemeinderäte Achim Schell** und **Erwin-Peter Albert** als gewählt fest. Nach dem anzuwendenden Auszählungsverfahren wird der 3. Sitz im Losverfahren zwischen den **Gemeinderäten Theo Vetter** und **Rudi Heger** ermittelt.

Im Rahmen des Losverfahrens erhält **Gemeinderat Theo Vetter** den Zuschlag.

Folgende Gemeinderäte werden in die Verbandsversammlung des Wassergewinnungszweckverbandes

„Hardtwald“ entsandt:
Gemeinderat Achim Schell
Gemeinderat Erwin-Peter Albert
Gemeinderat Theo Vetter

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	10
Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung der Musikschule „Südliche Bergstraße“			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt vor:

Vertreter

Frau Liane Bechberger

Stellvertreter

Gemeinderat Tobias Rehorst

Gemeinderat Gerhard Haffner schließt sich dem Vorschlag von Gemeinderat Siegfried Köck an.

Gemeinderat Ferdinand Speckert schließt sich dem Vorschlag von Gemeinderat Siegfried Köck an.

Gemeinderat Manuel Thome schließt sich dem Vorschlag von Gemeinderat Siegfried Köck an.

Gemeinderat Rudi Heger schließt sich dem Vorschlag von Gemeinderat Siegfried Köck an.

Gemeinderat Norbert Knopf schließt sich dem Vorschlag von Gemeinderat Siegfried Köck an.

Im Wege der Einigung fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat bestellt Frau Liliane Bechberger, St. Leon-Rot, zur Vertreterin der Gemeinde in der Verbandsversammlung der Musikschule „Südliche Bergstraße“.
2. Der Gemeinderat bestellt Herrn Tobias Rehorst, St. Leon-Rot, zu ihrem Stellvertreter in der Verbandsversammlung der Musikschule „Südliche Bergstraße“.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	11
Wahl der Vertreter/innen für die Volkshochschule „Südliche Bergstraße“			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt Gemeinderätin Birgit Klemenz vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Im Wege der Einigung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

In den Vorstand der Volkshochschule „Südliche Bergstraße“ e. V. wird neben dem Bürgermeister Frau Gemeinderätin Birgit Klemenz entsandt.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	12
Wahl der Vertreter/innen für die Volkshochschule „Südliche Bergstraße“			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt Herrn Harald Käsmacher vor.

Gemeinderat Rudi Heger schlägt Gemeinderat Torsten Weis vor.

Gemeinderat Manuel Thome schlägt Gemeinderat Rouven Dittmann vor.

Im Wege der Einigung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

In die Mitgliederversammlung der Volkshochschule „Südliche Bergstraße“ e. V. werden Herr Harald Käsmacher, Gemeinderat Torsten Weis und Gemeinderat Rouven Dittmann entsandt.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	13
Besetzung des Kuratoriums der „Förderstiftung St. Leon-Roter Ortsvereine“; Benennung der Vertreter/innen der Gemeinde			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderat Siegfried Köck schlägt Herrn Hans Jürgen Back, Hebelstraße 9a vor.

Gemeinderat Michael Herling schlägt Gemeinderätin Andrea Heim vor.

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt Gemeinderat Roman Heger vor.

Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt Herrn Dr. Paul Hanke vor.

Gemeinderat Manuel Thome schlägt Gemeinderat Manuel Thome vor.

Gemeinderat Norbert Knopf schlägt Gemeinderätin Marina Krenzke vor.

Im Wege der Einigung fasst der Gemeinderat den Beschluss folgende Personen als Vertreter/innen der Gemeinde für das Kuratorium der „Förderstiftung St. Leon-Roter Ortsvereine“ vorzuschlagen:

Herrn Hans Jürgen Back, Hebelstraße 9a
 Gemeinderätin Andrea Heim
 Gemeinderat Roman Heger
 Herrn Dr. Paul Hanke
 Gemeinderat Manuel Thome
 Gemeinderätin Marina Krenzke

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	14
Besetzung des Kuratoriums für die Kindergärten			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Gemeinderätin Anneliese Runde schlägt folgende Personen vor:

Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
Gemeinderat Tobias Rehorst	Gemeinderat Siegfried Köck
(Wahlvorschlag 1)	

Gemeinderat Rudi Heger schlägt folgende Personen vor:

Gemeinderätin Andrea Heim	Gemeinderat Michael Herling
(Wahlvorschlag 2)	

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt folgende Personen vor:

Frau Sina Ronellenfitsch	Gemeinderat Norbert Knopf
(Wahlvorschlag 3)	

Gemeinderat Manuel Thome schlägt folgende Personen vor:

Herrn Benjamin Speckert	Gemeinderat Rouven Dittmann
(Wahlvorschlag 4)	

Bürgermeister Dr. Eger fragt das Gremium, ob es bei diesen Benennungen bleibt. Dann wäre der Weg der Einigung nicht gegeben.

Eine Einigung kommt nicht zu Stande.

Die geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Wahlvorschlag 1	5 Stimmen
Wahlvorschlag 2	5 Stimmen
Wahlvorschlag 3	6 Stimmen
Wahlvorschlag 4	6 Stimmen

Damit sind die Wahlvorschläge 3 und 4 gewählt. Nach dem anzuwendenden Auszählungsverfahren wird der 3. Sitz im Losverfahren zwischen Wahlvorschlag 1 und 2 ermittelt. Im Rahmen des Losverfahrens erhält Wahlvorschlag 2 den Zuschlag.

Der Gemeinderat fasst durch Wahl den Beschluss folgende Personen als Vertreter/innen der Gemeinde in das Kuratorium für die Kindergärten in St. Leon-Rot zu entsenden:

Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
Frau Sina Ronellenfitsch	Gemeinderat Norbert Knopf
Herr Benjamin Speckert	Gemeinderat Rouven Dittman
Gemeinderätin Andrea Heim	Gemeinderat Michael Herling

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	15
Änderung des Gesellschaftsvertrages			
a) der Kommunalen Wohnungsbau GmbH			
b) der Harres Veranstaltungen GmbH			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Es werden seitens des Gemeinderates keine Anträge zu Top 15 gestellt. Insofern kann dieser Tagesordnungspunkt im Weiteren entfallen.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	16
Besetzung des Aufsichtsrats			
a) der Kommunalen Wohnungsbau GmbH			
b) der Harres Veranstaltungen GmbH			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

a) Kommunale Wohnungsbau GmbH (KWG)

Folgende Personen werden als Mitglied für den Aufsichtsrat der Kommunalen Wohnungsbau GmbH vorgeschlagen:

Gemeinderat Theo Vetter schlägt Gemeinderat Siegfried Köck vor.

Gemeinderat Rudi Heger schlägt Gemeinderat Klaus Grün vor.

Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt Gemeinderätin Andrea Ronellenfitsch vor.
Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt Gemeinderat Ferdinand Speckert vor.
Gemeinderat Manuel Thome schlägt Gemeinderat Rouven Dittman vor.
Gemeinderätin Marina Krenzke schlägt Gemeinderat Norbert Knopf vor.

**Der Gemeinderat fasst im Wege der Einigung folgenden einstimmigen Beschluss:
 Der Aufsichtsrat der Kommunalen Wohnungsbau GmbH wird wie folgt besetzt:**

Gemeinderat Siegfried Köck
Gemeinderat Klaus Grün
Gemeinderätin Andrea Ronellenfitsch
Gemeinderat Ferdinand Speckert
Gemeinderat Rouven Dittmann
Gemeinderat Norbert Knopf

b) Harres Veranstaltungen GmbH (Harres)

Als Mitglied für die Besetzung des Aufsichtsrates der Harres Veranstaltungen GmbH werden folgende Personen vorgeschlagen:

Gemeinderat Theo Vetter schlägt Gemeinderätin Anneliese Runde vor.
Gemeinderat Rudi Heger schlägt Gemeinderat Torsten Weis vor.
Gemeinderat Gerhard Haffner schlägt Gemeinderat Gerhard Haffner vor.
Gemeinderat Ferdinand Speckert schlägt Gemeinderätin Birgit Klemenz vor.
Gemeinderat Manuel Thome schlägt Gemeinderat Manuel Thome vor.
Gemeinderätin Marina Krenzke schlägt Gemeinderätin Marina Krenzke vor.

**Der Gemeinderat fasst im Wege der Einigung folgenden einstimmigen Beschluss:
 Der Aufsichtsrat der Harres Veranstaltungen GmbH wird wie folgt besetzt:**

Gemeinderätin Anneliese Runde
Gemeinderat Torsten Weis
Gemeinderat Gerhard Haffner
Gemeinderätin Birgit Klemenz
Gemeinderat Manuel Thome
Gemeinderätin Marina Krenzke

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	17
Grundstücksangelegenheiten			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger erläutert die Vorlage.

Für **Gemeinderat Ferdinand Speckert** stellen Grundstücksangelegenheiten wichtige Vorgänge dar. Daher bedürften diese immer einer notariellen Beurkundung. Aus diesem Grund vertritt er die Auffassung, dass diese Angelegenheiten den Gemeinderat ordinär angingen und er dies deshalb nicht an die Verwaltung delegieren sollte. In besonders dringenden Fällen stünden darüber hinaus die entsprechenden Ausschüsse zur Verfügung.

Bürgermeister Dr. Eger hält den Kompromissvorschlag der Ausschüsse für eine gangbare Lösung.

Der Beschlussvorschlag müsste dementsprechend modifiziert werden.

Gemeinderat Siegfried Köck sagt für die Freien Wähler man könne sich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung anschließen.

Gemeinderat Gerhard Haffner sagt aus, seine Fraktion könne mit dem Beschlussvorschlag der Verwaltung mitgehen.

Gemeinderat Rudi Heger schließt sich für seine Fraktion dem Kompromissvorschlag von **Gemeinderat Ferdinand Speckert** an.

Gemeinderat Manuel Thome sagt für seine Fraktion, man wolle dem Kompromissvorschlag von **Gemeinderat Ferdinand Speckert** folgen. Auch **Gemeinderat Norbert Knopf** schließt sich dem Kompromissvorschlag von **Gemeinderat Ferdinand Speckert** an.

Abstimmungsergebnis über folgenden Beschlussvorschlag: 9 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung. Der Beschlussvorschlag der Verwaltung ist somit abgelehnt.

Die Verwaltung wird ermächtigt Grundstücksvergaben in den Neubaugebieten auf der Grundlage der bisherigen Vergaberegeln des Gemeinderates im Zeitraum 30.07. – 30.09.2014 eigenständig zu entscheiden. Der Gemeinderat ist über getroffene Vergabeentscheidungen in der Sitzung am 30.09.2014 zu informieren.

Alternativer Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Umwelt- und Technik wird ermächtigt Grundstücksvergaben in den Neubaugebieten auf der Grundlage der bisherigen Vergaberegeln des Gemeinderates im Zeitraum 30.07. – 30.09.2014 eigenständig zu entscheiden.

Der Gemeinderat ist über getroffene Vergabeentscheidungen in der Sitzung am 30.09.2014 zu informieren.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen, 1-Nein Stimme, 1-Enthaltung.

Somit gilt diese Verfahrensweise vom Gemeinderat als beschlossen.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	18
Verschiedenes			

Ausführungen und Beschluss:

Bürgermeister Dr. Eger gibt bekannt, dass die Verwaltung (Kämmereiamt) den Rentnersee in Rot zur Neuverpachtung als Fischereipacht ausgeschrieben hat. Die Fachverwaltung habe inzwischen die sehr vielen Bewerbungen ausgearbeitet. Im Verfahren würde es nun zu einem Losentscheid kommen.

Herr Zorn berichtet unter den letzten 5 übrig gebliebenen Pachtgemeinschaften, während des Auswahlverfahrens, sei im Losentscheid die Pachtgemeinschaft Metz (Marktstraße) hervorgegangen.

Sitzung am: Dienstag, 29. Juli 2014	Nr. 9 Ö	Tagesordnungspunkt:	19
Wünsche und Anfragen			

Ausführungen und Beschluss:

Gemeinderat Norbert Knopf wünscht sich, dass der Runde Tisch für Verkehr zeitnah wieder einberufen werde.

Gemeinderat Norbert Knopf bittet darum bei der nächsten Abfrage über Kindergärtenbedarf konkret mit abzufragen, wie der Bedarf für die Errichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde sei.